Meldung A203059

Administrative Angaben

Klasse der Tätigkeit 1

1. Titel der Tätigkeit

Hackteria ZET - Open Science Lab

Koordinator/in der Globalmeldung	
Dusseiller Marc International Hackteria Society Schoeneggstrasse 34 8004 Zürich Telefon: +41779930877 Mobile: Fax: E-Mail: marc@dusseiller.ch	

Verantwortliche Personen	Titel der Tätigkeit
Dusseiller Marc International Hackteria Society Schoeneggstrasse 34 8004 Zürich Telefon: +41779930877 Mobile: Fax: E-Mail: marc@dusseiller.ch	Nano- und Biotechnologie Experimente und Workshop s
Fermentista Minder Maya Gasometerstrasse 43 8005 Zürich Telefon: +41764478101 Mobile: +41764478101 Fax: E-Mail: kunst.korrigiert@gmail.com	Fermentationsworkshops

Beauftragte für die biologische Sicherheit	
Dusseiller Marc International Hackteria Society Schoeneggstrasse 34 8004 Zürich Telefon: +41779930877 Mobile: Fax: E-Mail: marc@dusseiller.ch	

Standorte	Adresse	Gebäude	BSO
Hackteria ZET - Open Science Lab	Neue Hard 12 8005 Zürich	Alte Zentralwäscherei	Dusseiller Marc

Räumlichkeiten	Art der Anlage	Raum	Stockwerk	Maximale Sicherheitsstufe der Anlage
Hackteria ZET - Open Science Lab	Labor	Open Science Lab - Bitwäscheri	3. Stock	1

8. Dauer der Tätigkeit

1. Beginn

Beginn der Tätigkeit (obligatorisch)

14.09.2020

Antworten aus dem Meldungsfragebogen

1 Globalmeldung von Aktivitäten der Klasse 1 nach ESV /SAMV

Bitte beachten Sie, dass die in dieser Globalmeldung erhobenen summarischen Angaben nicht vertraulich behandelt werden können, da sie den Angaben entsprechen, die gemäss Art. 24 Abs. 5 ESV in jedem Fall öffentlich sind.

1.1 Allgemeine Angaben

1.1.1 Beinhaltet diese Globalmeldung erstmalige Tätigkeiten der Klasse 1?

[X] Ja
[ ] Nein

1.1.2 Werden bereits gemeldeten Tätigkeiten der Klasse 1 durch diese Sammelmeldung ersetzt?

Falls ja, geben Sie bitte die Registrierungsnummer(n) / "A-Nummer(n)" der betroffenen Meldungen an.

Nein

2 Fachliche Angaben

2.1 Art der Tätigkeiten

[ ] Forschung und Entwicklung (2.2 und 2.3 ausfüllen)
[ ] Diagnostische oder vergleichbare Tätigkeiten (z.B. Analyse von Umweltproben; 2.2 und 2.4 ausfüllen)
[X] Praktika / Unterricht (2.2 und 2.3 ausfüllen)
[ ] Produktion (2.2 und 2.3 ausfüllen)
[X] Lagerung / Stammsammlung (2.2 ausfüllen)
[ ] Andere

2.2 Summarische Angaben zu den verwendeten Organismen (für alle Tätigkeiten)

Pflanzen

Werden Pflanzen verwendet?

[X] Natürliche Organismen
[ ] GVO
[ ] Keine

Repräsentative Beispiele

Gemüse, Kräuter, Wasseralgen

Tiere

Werden Tiere verwendet?

[ ] Natürliche Organismen
[ ] GVO
[X] Keine

Repräsentative Beispiele

Bakterien

Werden Bakterien verwendet?

[X] Natürliche Organismen
[X] GVO
[ ] Keine

Repräsentative Beispiele

Acetobacter Xylinum (NO), e. coli, Lactobazillus und Plasmide für GFP expression

Viren

Werden Viren verwendet?

[ ] Natürliche Organismen
[ ] GVO
[X] Keine

Repräsentative Beispiele

Pilze

Werden Pilze verwendet?

[X] Natürliche Organismen
[X] GVO
[ ] Keine

Repräsentative Beispiele

Modifizierte Hefen für Fluoreszenz oder Biolumineszenz Phänomene, Pilzkulturen für Mycelium Leder (NO)

Parasiten

Werden Parasiten verwendet?

[ ] Natürliche Organismen
[ ] GVO
[X] Keine

Repräsentative Beispiele

Zelllinien

Werden Zelllinien verwendet?

[ ] Natürliche Organismen
[ ] GVO
[X] Keine

Repräsentative Beispiele

Primäre humane Zellen

Werden primäre humane Zellen verwendet?

[ ] Natürliche Organismen
[ ] GVO
[X] Keine

Repräsentative Beispiele

Primäre tierische Zellen

Werden primäre tierische Zellen verwendet?

[X] Natürliche Organismen
[ ] GVO
[ ] Keine

Repräsentative Beispiele

Schweinswürstli, Rindfleisch, Pouletschenkeli, Sushi

Gebietsfremde Organismen

Werden einschliessungspflichtige gebietsfremde Organismen (Art. 5 Abs. 1c ESV) verwendet?

[ ] Natürliche Organismen
[ ] GVO
[X] Keine

Repräsentative Beispiele

Liegt eine Güterabwägung nach Art 8 Abs. 2 des GTG vor?

Diese Frage ist bei Verwendung von GV Tieren mit Ja oder Nein zu beantworten.

[ ] Ja
[ ] Nein
[X] Es werden keine GV-Tiere verwendet

2.3 Spezifische Fragen zu Tätigkeiten in Forschung / Produktion / Praktika / Unterricht

Sind alle verwendeten Organismen in der Schweiz gemäss Organismenlisten (Art. 26 ESV) des BAFU in die Gruppe 1 eingestuft?

[X] Ja
[ ] Nein

Werden nur etablierte Zelllinien der Gruppe 1 verwendet?

[ ] Ja
[ ] Nein
[X] Nicht verwendet

Sind die verwendeten primären humanen Zellen mindestens auf HIV, HBV und HCV negativ getestet worden und stammen sie von gesunden Spendern?

[ ] Ja
[ ] Nein
[X] Nicht verwendet

Stammen die verwendeten primären tierischen Zellen aus SPF-Tieren (oder ähnlicher Zucht) oder sind sie negativ auf human- und tierpathogene Mikroorganismen getestet worden?

[ ] Ja
[ ] Nein
[X] Nicht verwendet

Werden Klonierungs-, Expressions- oder gene-editing Systeme verwendet?

[X] Ja
[ ] Nein

Werden nur Laborstämme der Gruppe 1 verwendet?

[X] Ja
[ ] Nein
[ ] Nicht verwendet

Verwendung von gene-editing Systemen (insb. CRISPR/Cas9)?

[X] Ja
[ ] Nein

Falls ja, welche Art von gene-editing Systemen? Zielgene? Beschreibung / Eigenschaften:

Einfache Experimente als Workshops für Einsteiger mit etablierten "Kits"

Werden folgende Arten von Inserts mit erhöhtem Gefährdungspotential verwendet?

(ankreuzen falls zutreffend)

[ ] Onko-, Zytokin- oder Toxingene
[ ] si/sh/miRNAs
[ ] ganze Genome von Organismen einer höheren Gruppe
[ ] Andere
[X] Keine

Werden virale Vektoren verwendet?

[ ] Ja
[X] Nein

2.4 Spezifische Fragen zu diagnostischen oder vergleichbaren Tätigkeiten

Nur bei Diagnostik- oder ähnlichen Arbeiten auszufüllen.

Untersucht werden:

[X] Proben aus der Umwelt (Luft, Wasser, Boden, Lebensmittel)
[ ] Andere

Handelt es sich um Analysen mit erhöhtem Risiko für Mensch, Tier und Umwelt?

(Verdachtsproben mit hoher Belastung, Kultivierung von Referenzstämmen, Verdacht auf Organismen der Gruppe 3, weiteren Bestätigungs- und Identifizierungsschritte)?

[ ] Ja
[X] Nein

Analysen (Nachweis) von Organismen der Gruppen 1 und 2 zu diagnostischen Zwecken ohne Vermehrung

Finden ausschliesslich Analysen (Nachweis) von Organismen der Gruppen 1 und 2 zu diagnostischen Zwecken ohne Vermehrung (z.B. PCR, Serologie) bzw. durch geringe Vermehrung ausschliesslich in verschlossenen Behältern (z.B. Standardkits wie Urikult, Urotubes, Abklatschtests) statt?

[X] Ja
[ ] Nein

Werden Stämmen der Gruppe 2, die sich als ebenso sicher wie Organismen der Gruppe 1 erwiesen haben, verwendet?

[ ] Ja
[X] Nein